

ÖSTERREICH: Auch 63 Österreicher auf Kinderporno-Liste

Utl.: Deutsche Affäre schwappt auf Österreich über =

Wien (OTS) - Auf jener Liste von mutmaßlichen Kinderporno-Konsumenten, die die deutsche Bundesregierung in die Krise stürzte, finden sich auch die Namen von 63 Österreichern. Das berichtet die Tageszeitung ÖSTERREICH in ihrer Montagsausgabe.

Bei den weltweit laufenden Ermittlungen wurden die Behörden unter anderem auf den mittlerweile zurückgetretenen SPD-Abgeordneten Sebastian Edathy aufmerksam.

In Österreich waren bereits am 14. November 2013 im Zuge der Operation "Spade" die Wohnungen von 63 Verdächtigen - darunter auch Lehrer, Ärzte und Schauspieler - im Alter von 22 bis 67 Jahren durchsucht worden. Die Männer wurden danach auf freiem Fuß angezeigt.

~

Rückfragehinweis:

ÖSTERREICH, Chefredaktion
Tel.: (01) 588 11 / 1010
mailto:redaktion@oe24.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1259/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0002 2014-02-17/04:00

170400 Feb 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20140217_OTS0002